

Literatur des 20.Jahrhunderts?

Beitrag von „Josephine“ vom 21. Dezember 2008 15:37

Jessas Maria? Stänkern??? boah, ich wollte doch keinem auf die Füße treten. Erstens ist es so, dass ihr im Gymnasium sicher Literatur vertiefter unterrichtet als wir in der Realschule. Ich dachte, ihr habt da einfach mehr Erfahrungen und könnt dazu noch mehr beitragen als das schon erfreulicherweise geschriebene. Aber sorry, wenn diese "Unterstellung" für manche eine "Beleidigung" darstellt. (Man kann auch die spaßig gemeinten *ggg* beim editieren weglassen, dann wirkt's natürlich auch irgendwie anders). Tut mir leid, wenn ihr das so verstanden habt.

Scheint wohl auch hier sowas wie eine vorweihnachtliche Depression einzutreten.

Ich wollte einfach so viel wie möglich eben an Autoren und Werken sammeln, das allein war mein Anliegen (u.a. eben um dem herkömmlichen Kanon ein bisschen zu entkommen).

@ Hermine: der Lebert ist übrigens auch nicht so meins.

Trotzdem nehme ich gerne erstmal alles zur Kenntnis, was ihr so vorschlägt.

@ philosophus: Da hast du recht, an Handke Publikumsbeschimpfungen haben sich vor ein paar Jahren mal zwei Schüler versucht und es fiel ihnen wirklich schwer, aber sie haben es sich selbst ausgesucht, klang wohl verlockend. Ist aber wirklich keine leichte Kost, danke trotzdem.

Ich danke jedenfalls für die tatkräftige Unterstützung und die Anregungen und wünsche euch schöne Weihnachten und schöne Urlaubstage.

....